

Neue Spielbereiche und besserer Sichtschutz

Fielmann stiftet Kita Wilskistraße über 100 Gehölze für Außengelände

Deutschlands größter Optiker Fielmann stiftet der Kindertagesstätte Wilskistraße in Berlin 132 Gehölze und Stauden einheimischer Arten für die Neugestaltung des Außenbereichs. Am Freitag, 27. September, übergab Christoph Falkenberg, stellvertretender Leiter der Fielmann-Niederlassung in Zehlendorf, im Rahmen der Pflanzaktion die Spende an das Kita-Leitungsteam, Maria Hanke und Jutta Skiba. Falkenberg: „Wir pflanzen Bäume und Sträucher nicht für uns, wir pflanzen für nachkommende Generationen. Und so hoffe ich, dass noch viele Kinder an diesem Grün Freude haben werden.“

Mitarbeiter und Eltern der Kita engagieren sich seit fast zwei Jahren für eine vielfältigere und attraktivere Gestaltung des Gartens. Mit der jetzigen Pflanzaktion soll insbesondere der Sichtschutz zur Straße hin verbessert werden. Im Sinne einer besseren Staubbindung wird der sandige Boden durch Holzhackschnitzel ausgetauscht, zudem wird ein breiter Gehölzstreifen angelegt, um das Mikroklima zu verbessern. Die dadurch entstehenden neuen Spielbereiche unterstützen die naturnahe pädagogische Arbeit der Einrichtung.

Wie in Berlin engagiert sich Fielmann bereits seit Jahrzehnten im Umweltschutz und Naturschutz. Das Unternehmen pflanzt für jeden Mitarbeiter jedes Jahr einen Baum, bis heute mehr als eine Million. Augenoptiker Christoph Falkenberg sagt zur Motivation des Engagements: „Der Baum ist Symbol des Lebens, Naturschutz eine Investition in die Zukunft.“

Berlin, September 2013

Weitere Informationen zum Unternehmen finden Sie im Internet:

www.fielmann.de